

# Anlage 8 - Listen empfohlener Gehölzarten → Kap.7

8.1 Liste naturschutzfachlich empfohlener Gehölzarten

8.2 Stadt- und Straßenbaumliste Dresden (Auszug)

# Inhaltsverzeichnis

## Anlage 8

<b>A 8</b>	<b>Listen empfohlener Gehölzarten</b>	<b>3</b>
8.1	Liste naturschutzfachlich empfohlener Gehölzarten	3
8.2	Stadt- und Straßenbaumliste Dresden (Auszug)	6



# Teil D: Anlage 8

## A 8 Listen empfohlener Gehölzarten

### 8.1 Liste naturschutzfachlich empfohlener Gehölzarten

Hinweis:

Die Auswahl der naturschutzfachlich empfohlenen Gehölzarten (vgl. Tabelle 1) folgt der Empfehlung einer Forschungsstudie Klimawandel und Gehölze (BdD 2008) zur voraussichtlichen Verwendbarkeit / Eignung der in Deutschland einheimischen Gehölzarten unter den Bedingungen des prognostizierten Klimawandels in der freien Landschaft (nicht i. S. des Rechtsbegriffes). Hier aufgeführt werden ausschließlich in Dresden natürlich vorkommende Arten (Auswahl nach HARDTKE 2000). Bei der Ausbringung der o. g. Arten ist Pflanzgut aus regionaler Herkunft zu verwenden. Dazu führt die untere Naturschutzbehörde eine Übersicht zu heimischen Gehölzen aus gebietseigenen Herkünften für Pflanzvorhaben im Raum Dresden.

Die genannten Baumarten sind i. d. R. nicht als Straßenbäume geeignet. Für die Verwendbarkeit von Baumarten und Sorten als Straßenbäume ist die Dresdner Stadt- und Straßenbaumliste (Straßenbaumkonzept, ASA 2009) maßgebend. Einen Auszug dieser Liste mit den für Dresden sehr gut bis gut geeigneten Baumarten und Sorten zur Verwendung als Stadt- und Straßenbäume befindet sich in dieser Anlage in Tabelle A 2.

*Tabelle A 1: naturschutzfachlich empfohlene Gehölzarten (Eignung und Artenbezeichnung nach BdD 2008, Auswahl der natürlich im Gebiet vorkommenden Arten nach HARDTKE 2000)*

Bäume	
Acer campestre	Feld-Ahorn
Acer platanoides	Spitz-Ahorn
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn
Betula pendula	Hänge-Birke, Gemeine Birke, Sand-Birke
Carpinus betulus	Gemeine Hainbuche, Weißbuche
Fagus sylvatica	Gemeine Buche, Rot-Buche
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche
Malus sylvestris	Wild-Apfel, Holz-Apfel
Pinus sylvestris subsp. sylvestris	Gemeine Kiefer, Wald-Kiefer
Populus tremula	Zitter-Pappel, Espe, Aspe
Prunus avium subsp. avium	Vogel-Kirsche
Pyrus communis agg.	Artengruppe Kulturbirne
Pyrus pyraeaster	Wild-Birne, Holz-Birne

<i>Quercus robur</i> subsp. <i>robur</i>	Stiel-Eiche
<i>Quercus robur</i> subsp. <i>Sessiliflora</i> (= <i>Quercus petraea</i> )	Trauben-Eiche
<i>Salix caprea</i>	Sal-Weide
<i>Sorbus aucuparia</i> subsp. <i>aucuparia</i>	Gewöhnliche Vogelbeere
<i>Sorbus torminalis</i>	Elsbeere
<i>Taxus baccata</i>	Eibe
<i>Tilia cordata</i>	Winter-Linde
<i>Tilia platyphyllos</i> subsp. <i>platyphyllos</i>	Gewöhnliche Sommer-Linde
<i>Ulmus glabra</i>	Berg-Ulme
<i>Ulmus laevis</i>	Flatter-Ulme
<i>Ulmus minor</i>	Feld-Ulme
<b>Sträucher</b>	
<i>Arctostaphylos uva-ursi</i>	Echte Bärentraube
<i>Chamaespartium sagittale</i> ( <i>Genista sagittalis</i> )	Flügelginster, Erdpfriemen
<i>Cornus sanguinea</i>	Blutroter Hartriegel
<i>Corylus avellana</i>	Gemeine Hasel
<i>Cotoneaster integerrimus</i>	Gemeine Zwergmispel, Felsen-Zwergmispel
<i>Crataegus laevigata</i>	Zweigrifflicher Weißdorn (i. w. S.)
<i>Crataegus monogyna</i>	Eingrifflicher Weißdorn
<i>Cytisus scoparius</i>	Besenginster, Besenpfriem
<i>Daphne mezereum</i>	Gemeiner Seidelbast
<i>Euonymus europaeus</i>	Europäisches Pfaffenhütchen
<i>Genista tinctoria</i> subsp. <i>tinctoria</i>	Gewöhnlicher Färber-Ginster
<i>Juniperus communis</i> subsp. <i>communis</i>	Gemeiner Wacholder
<i>Lembotropis nigricans</i> (= <i>Cytisus nigricans</i> )	Schwärzender Geißklee
<i>Lonicera xylosteum</i>	Rote Heckenkirsche
<i>Prunus padus</i> subsp. <i>padus</i>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<i>Prunus spinosa</i>	Schwarzdorn, Schlehe
<i>Rhamnus cathartica</i>	Purgier-Kreuzdorn
<i>Ribes uva-crispa</i>	Stachelbeere
<i>Rosa canina</i>	Hunds-Rose
<i>Rosa corymbifera</i>	Hecken-Rose
<i>Rosa gallica</i>	Essig-Rose
<i>Rosa rubiginosa</i>	Wein-Rose
<i>Rosa tomentosa</i>	Filz-Rose
<i>Rubus caesius</i>	Bereifte Brombeere, Kratzbeere, Bockbeere
<i>Rubus fruticosus</i> agg.	Artengruppe Echte Brombeere



---

Rubus idaeus	Himbeere
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder
Sambucus racemosa	Roter Holunder, Berg-Holunder
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball

---

## 8.2 Stadt- und Straßenbaumliste Dresden (Auszug)

Tabelle A 2: Stadt- und Straßenbaumliste Dresden (Auszug; Quelle: Straßenbaumkonzept, Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft 2009)

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
<b>sehr gute Eignung als Stadt- und Straßenbaum</b>							
Acer platanoides	'Cleveland'	Spitz-Ahorn 'Cleveland'	12–15	4–8	windfest, außerordentlich trockenheitsresistent, Hitze-Schatten- und Stadtklima-fest, toleriert alle Bodenarten	nicht im Frühjahr schneiden, da stark blutend	
Alnus incana		Grau-Erle, Weiß-Erle	6–10 (20)	4–8 (12)	sehr frosthart, hohes Ausschlagsvermögen, sehr windresistent, salztolerant, Stickstoffsammler mit Hilfe von Strahlenpilzen, kurzlebig, bis 50 Jahre	verträgt Staunässe nicht so gut wie die Schwarz-Erle, dafür jedoch trockenheits- und kalkverträglich, Pioniergehölz, Wurzelbrut, sehr gut geeignet für Extremstandorte	
Alnus x spaethii		Spaeths Erle	12–15	8–10	frosthart, windfest, Schneebruchgefahr	anspruchslos (auf allen Bodenarten: mäßig trocken bis feucht, kalkverträglich); frosthart; windfest; guter, kleiner Straßen- und Parkbaum	
Carpinus betulus	'Frans Fontaine'	Hainbuche 'Frans Fontaine'	8–12	4–5	sehr windfest	keine Staunässe	
Ginkgo biloba	'Fastigiata'	Schmalkroniger Ginkgobaum	15–20	4–8	kalkverträglich, stadtklimafest, wärmeliebend, verträgt Luftverschmutzungen, windfest, empfindlich gegen Verdichtung		X

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Ginkgo biloba		Ginkgobaum	15–30	10–15	kalkverträglich, stadtklimafest, wärmeliebend, verträgt Luftverschmutzungen, windfest, empfindlich gegen Verdichtung	Fruchtfall bei weiblichen Pflanzen, keine Bodendecker unterpflanzen, sehr standorttolerant, mäßig trocken bis frisch bis feucht, liebt tiefgründige, gut durchlässige, nahrhafte Substrate, sauer bis alkalisch (pH-tolerant 5-7); gut frosthart; als Jungpflanzen besonders auf zu nahrhaften Böden etwas spätfrostempfindlich; wärmeliebend; hitzeverträglich; stadtklimafest; widerstandsfähig gegen stärkste Luftverschmutzung; wird in Europa nicht von Krankheiten befallen; hervorragender Baum auch für schwierige Standort-situationen im innerstädtischen Bereich; zählt zu den widerstandsfähigsten Straßenbäumen; Rinde, Wurzeln werden gern und stark von Mäusen angefressen	X
Gleditsia triacanthos	'Skyline'	Lederhülsenbaum 'Skyline'	10–15	8–12	stadtklimafest, unempfindliche Wurzel, trockenresistent, verträgt Verschmutzungen	dornelos	X
Quercus robur	'Fastigiata Koster'	Säulen-Eiche	15–20	3–5	stadtklimafest	stabilere Form als Art	X
Tilia cordata	'Greenspire'	Amerikanische Stadt-Linde	16–20	6–12	sehr stadtklimafest und trockenheitsverträglich, stark anpassungsfähig	Honigtauabsonderung	
Tilia tomentosa	'Brabant'	Silber-Linde 'Brabant'	20–25	12–15	stadtklimafest	kein Honigtau, gerader Leittrieb, kein Gabelwuchs, Hummelfalle	

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
<b>gute Eignung als Stadt- und Straßenbaum</b>							
Acer cappadocicum	'Aureum'		10–15 (18)		gut frosthart		
Acer cappadocicum	'Lobelli'	Kolchischer Blutahorn	12–15 (20)				
Acer cappadocicum	'Rubrum'	Kalabrischer Ahorn	10–15 (18)		gut frosthart		
Acer cappadocicum		Kolchischer Ahorn	10–20 (30)		gut frosthart		
Acer platanoides	'Columnare'	Spitz-Ahorn 'Columnare'	bis 10	3–7	windfest, außerordentlich trockenheitsresistent, Hitze-, Schatten- und Stadtklima-fest, toleriert alle Bodenarten	w. A., drei Typen im Handel, von schmal bis sich aufweitende Krone	
Acer platanoides	'Emerald Queen'	Spitz-Ahorn 'Emerald Queen'	12–15	8–10	windfest, außerordentlich trockenheitsresistent, Hitze-, Schatten- und Stadtklima-fest, toleriert alle Bodenarten	nicht im Frühjahr schneiden, da stark blutend	
Acer platanoides	'Globosum'	Kugel-Spitz-Ahorn	4–6	5–8	stadtklimafest, windfest, trockenheits- und hitzeresistent	auch für Kübel; bei älteren Bäumen Ausbrüche durch Windeinwirkung	
Acer platanoides	'Olmsted'	Spitz-Ahorn 'Olmsted'	10–12	2–5	windfest, außerordentlich trockenheitsresistent, Hitze- und Stadtklima-fest		
Acer platanoides	'Reitenbachii'	Spitz-Ahorn 'Reitenbachii'	15–20	10–13		hoher Feinwurzelanteil	

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Acer platanoides	'Royal Red'	Spitz-Ahorn 'Royal Red'	8–15	6–10	windfest, außerordentlich trockenheitsresistent, Hitze-Schatten- und Stadtklima-fest, toleriert alle Bodenarten	nicht im Frühjahr schneiden, da stark blutend	
Acer platanoides	'Schwedleri'	Spitz-Ahorn 'Schwedleri'	15–20	7–13	windfest, außerordentlich trockenheitsresistent, Hitze- und Stadtklima-fest	bei Jungbäumen: Stammanstrich notwendig	X
Acer pseudoplatanus	'Bruchem'	Berg-Ahorn 'Bruchem'	20			neue Sorte, die sich im Test befindet	
Acer pseudoplatanus	'Purpurascens'	Berg-Ahorn 'Purpurascens'	30		mäßig frosthart	Frostrisse, nur mit Stammanstrich	
Aesculus x carnea		Rotblühende Rosskastanie	10–15	8–12	stadtklimafest, empfindlich gegen Verdichtung und Trockenheit, frosthart		X
Aesculus x carnea	'Briotii'	Scharlach- Rosskastanie	10–15	6–12	stadtklimafest, empfindlich gegen Verdichtung und Trockenheit, frosthart	zum Teil wärmeliebend; frosthart, rauchhart, stadtklimaverträglich; Boden: empfindlich gegenüber Bodenverdichtung; vorübergehende Trockenheit gut vertragend	X
Carpinus betulus	'Fastigiata'	Säulen- Hainbuche	10–18	4–10	empfindlich bei Verdichtung, hohes Ausschlagsvermögen, windresistent, wärmeliebend, hitzeverträglich, frosthart	keine Staunässe, benötigt viel Platz, ist aber sehr geeignet	X

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Corylus colurna		Baum-Hasel	15–18	8–12	stadtklimafest, hitzetolerant, trockenresistent, empfindlich gegen Verdichtung	Fruchtfall, in europ. Städten als Park- und Straßenbaum geschätzt; Art hält kurzfristig Temperaturmaxima von +40°C und Temp.minima von -38,2°C stand; leidet weder unter Spät- noch unter Frühfrösten; sehr anpassungsfähig, auf tiefgründigen, nährstoffreichen, fast nassen bis trockenen Böden (auch auf armen, steinigen, Geröllfeldern); meidet extrem trockene oder vernässte Standorte; unempfindlich gegen Immissionen; eignet sich gut als Straßenbaum	X
Crataegus Hybride		Apfeldorn	5–7	5–7	frosthart, stadtklimafest, verträgt Trockenheit und Hitze, windfest, industriefest	Dornen; auch für Kübel; nicht in Obstnähe	
Cydonia oblonga		Quitte	4–5	6	hitzeverträglich, stadtklimafest		
Fraxinus angustifolia	'Raywood'	Schmalblättrige Esche	10–18	10–12	stadtklimafest, etwas frostempfindlich, hitzeverträglich, wärmebedürftig, industriefest, windfest	empfindlich gegen Staunässe, verträgt gelegentlich Überschwemmung, auf (mäßig) trockenen bis frischen, kalkhaltigen Böden; ausreichend frosthart; stadtklimafest; verträgt gut Strahlungshitze	
Fraxinus angustifolia		Schmalblättrige Esche	25–35		frosthart, stadtklimafest, nicht rauchhart	auf schwach sauren bis schwach alkalischen Böden	
Fraxinus excelsior	'Altena'	Esche 'Altena'	15–25	10–12	geringe Spätfrostgefahr durch späten Austrieb	regelmäßiger Wuchs, schlank, sehr windfest	

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Fraxinus excelsior	'Atlas'	Esche 'Atlas'	15–20	10–15	kaum spätfrostgefährdet	kompakte Wuchsform	
Fraxinus excelsior	'Diversifolia'	Einblatt-Esche	10–25	6–12	empfindlich gegen Verdichtung und GW-Absenkung, wärmeliebend, spätfrostempfindlich, windfest, Ausschlagsvermögen	wie die Art nur einteilige Blätter	
Fraxinus excelsior	'Geessink'	Esche 'Geessink'	15–20	10–12	empfindlich gegen Verdichtung und GW-Absenkung, wärmeliebend, spätfrostempfindlich, windfest, Ausschlagsvermögen		
Fraxinus excelsior	'Nana'	Kleine Kugel-Esche	4–6	2–4	empfindlich gegen Verdichtung und GW-Absenkung, wärmeliebend, spätfrostempfindlich, windfest, Ausschlagsvermögen	veredelte Form, für kleinere Straßen	
Fraxinus excelsior	'Westhofs Glorie'	Esche 'Westhofs Glorie'	20–25	12–15	empfindlich gegen Verdichtung und GW-Absenkung, wärmeliebend, spätfrostempfindlich, windfest, Ausschlagsvermögen	wie die Art nur durchgehender Stamm	

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Fraxinus excelsior		Gemeine Esche	20–35	20–25	empfindlich gegen Verdichtung und GW-Absenkung, wärmeliebend, spätfrostempfindlich, windfest, Ausschlagsvermögen, nicht industriefest	große Wurzel ausdehnung, Stockausschlag, toleriert kurzzeitige Überflutung, große Amplitude hinsichtlich des Wasserhaushaltes (besiedelt auch Standorte mit zeitweiligem Trockenstress); bestes Wachstum auf mineralischen, frischen, tiefgründigen, spätfrostfreien, nicht zu warmen, luftfeuchten Standorten (aber auch auf flachgründigen, trockenen Rendzinen und Kalkverwitterungsböden); empfindlich gegen sehr tiefe Wintertemperaturen und Spätfröste	
Fraxinus ornus		Blumen-Esche	8–12	4–8	stadtklimafest, keine Verdichtung, mäßig frosthart, Hitze und Trockenheit vertragend, wärmeliebend, rauchhart, nur Blüten windempfindlich, nicht immer winterhart	meist mehrstämmig, anspruchslos; hohe Licht- und Wärmeansprüche; gedeiht gut auf trockenen, flachgründigen Böden (mit lockerer Struktur) in Mitteleuropa vorwiegend auf Kalk, Dolomit, Andesit, Basalt und Löss, in Südeuropa auch auf Silikatgestein; dürreresistent; mittlere Jahresniederschläge 500-650 mm; wird oft von Bakterien und pathogenen Pilzen befallen; verträgt Stadtklima; empfindlich gegen sehr tiefe Wintertemperaturen und Spätfröste	
Fraxinus pennsylvanica		Rot-Esche	15–20	10–15	stadtklimafest, winterhart	hart und trocken tolerant; gut durchlässige Boden, sehr anpassungsfähig an verschiedene Bodenbedingungen	
Gleditsia triacanthos	'Inermis'	Lederhülsenbaum 'Inermis'	10–25	8–15	in Jugend frostgefährdet, -stadtklimafest, unempfindliche Wurzeln, trockenresistent, verträgt Verschmutzungen	dornenlos	

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Gymnocladus dioicus		Geweihbaum	12–20	6–10	stadtklimafest, hohe Standortamplitude, winterhart	bevorzugt tiefgründige, nährhafte Böden, aber insgesamt sehr anpassungsfähig (wächst auch auf trockenen, ärmeren Standorten), schwach sauer bis stark alkalisch; ausreichend winterhart; verträgt Trockenheit; gut stadtklimafest; wird nicht von Krankheiten und Schädlingen befallen	
Juglans cinerea		Butternuss	12–18	bis 20	sehr frosthart	starkes Bluten bei spätem Schnitt, auf schwach sauren bis schwach alkalischen Böden	
Juglans nigra		Schwarznuß	20–25	20–25	hitzeverträglich, stadtklima-resistent, windfest, widerstandsfähig gegen Verschmutzung	verträgt Überschwemmungen, Fruchtfall, Spätfrostgefährdet, auf schwach sauren bis alkalischen Böden	
Juglans regia		Walnuss	15–20	10–15	frosthart, stadtklimafest, windfest	verträgt Überschwemmungen, starkes Bluten bei spätem Schnitt, Fruchtfall, mittlere Ansprüche an Bodenfrische; mittlere bis gute Nährstoffversorgung; tiefgründige, gut durchlüftete, nährstoffreiche Braunerden und Karbonatböden mit reichem Humusanteil; hoher Lichtbedarf; leidet unter niedrigen Wintertemperaturen und Spätfrösten (weniger die absolute Kälte im Winter, sondern Spätfröste sind gefährlich); mittlere Toleranz gegen Salz-, Schwefeldioxid-, Ozon- und Fluorbelastungen;	

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Koelreuteria paniculata		Blasenbaum	6–8	4–6	empfindlich gegen Verdichtung, stadtklimafest, windfest, etwas frostempfindlich	in Dresden typisch und gut gedeihend, auf normalen, durchlässigen, trockenen bis frischen Böden, anpassungsfähig an den pH-Wert; in Jugend etwas frostempfindlich (besonders auf zu nährhaften Böden); wärmebedürftig; gut Hitze vertragend; stadtklimafest; verträgt große Trockenheit; anfällig gegen Rotpustelkrankheit	X
Liquidambar styraciflua	'Paarl'	Amberbaum 'Paarl'	15–25	3–4	industrie- und stadtklimafest, frosthart		
Malus tschonoskii		Scharlach-Apfel	8–12	2–4	winterhart	erst seit 2005 im Test, bisher geeignet in DD, gut frosthart; stadtklimafest; keine Pilzkrankheiten; Boden: trocken-feucht, sauer-neutral	
Metasequoia glyptostroboides		Chinesisches Rotholz	25–35	7–10	frosthart, stadtklimafest, windverträglich	hebt Platten an, verträgt Überflutung, spätfrostgefährdet, schnittverträglich, geeignet für Rücklage, auf feuchten, tiefgründigen, nährstoffreichen, humusreichen, gut wasserdurchlässigen, sauren oder basischen Lehmböden; schattige, feuchte Gebirgslagen; in Mitteleuropa winterhart, auch in Finnland überstand er Temperaturen von –30°C ohne Schaden	

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Morus alba		Weißer Maulbeerbaum	8–12	4–6	trockenheitsresistent, hitzeverträglich, stadtklimafest, mäßig frosthart	gut geeignet als Hecke, auf nicht zu feuchten und nährhaften Böden (Triebe reifen besser aus); liebt Kalk, insgesamt anspruchslos und gedeiht auch noch auf armen Sandböden; als junge Pflanze etwas frostempfindlich; wärmeliebend; verträgt Trockenheit und Windexponierung; rauch- und rußfest	
Ostrya carpinifolia		Hopfenbuche	10–15	8–12	frosthart, wärmeliebend, stadtklimafest, hohes Ausschlagsvermögen	im Test bisher gut angewachsen, auf felsigen, kalkreichen und warmen Unterhanglagen; relativ geringe Lichtansprüche; raschwüchsig; relativ kurzlebig (selten über 100 Jahre); in Mitteleuropa winterhart	
Platanus orientalis		Morgenländische Platane	20–25	bis 20	wärmeliebend, strahlungsfest, trockenheitsliebend	Rote Liste, in Südeuropa häufiger und bewährter Straßenbaum; optimal auf frischen bis mäßig nassen, durchlässigen Böden im neutralen bis stark alkalischem Bereich; verträgt Kalk; übersteht auch längere sommerliche Trockenperioden, wenn Wurzel Verbindung zum Grundwasser hat; unempfindlich gegen Wind und Frost (bis –20°C ohne Schaden, in Mitteleuropa ausreichend frosthart); verträgt Stadtklima, Bodenverdichtung und mechanische Verletzungen; anfällig für Blattbräune ( <i>Gloeosporium platani</i> Oudem.) aber weniger anfällig als <i>P. occidentalis</i> und <i>P. x hispanica</i>	

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Platanus x acerifolia (hispanica)		Ahornblättrige Platane	20–30	15–25	stadtklimafest, frosthart, wärmeliebig, rauchhart, strahlungsfest, gut für trockenes warmes Stadtklima, Ausschlagsvermögen, windfest	hebt Beläge, verträgt Überschwemmungen, momentan hoher Kontrollaufwand mit Hubsteiger durch Massaria, sehr anpassungsfähig, gedeiht auch noch auf sehr trockenen Böden (wenn nicht zu nährstoffarm), aber bevorzugt tiefgründige, genügend feuchte, etwas anleh-mige, neutrale bis stark alkalische Substrate; wärmeliebig; frosthart; rauchhart; industrie- und strahlungsfest; verträgt bestens trocken-warmes Stadtklima; leicht verpflanzbar; leidet gebietsweise unter Befall von Gloeosporium nervisequum (Pilzkrankheit); in südlichen Ländern auch Platanenkrebs	
Prunus serrulata	'Amanogawa'	Japanische Zierkirsche 'Amanogawa'	4–7	1–2	frosthart, stadtklimafest, wind-resistent, innerstädtisch, lange Trockenperioden gut, empfindlich gegen Verdichtung		
Prunus serrulata	'Kanzan'	Japanische Zierkirsche 'Kanzan'	7–12	5–8	frosthart, stadtklimafest, wind-resistent, innerstädtisch, lange Trockenperioden gut, empfindlich gegen Verdichtung		
Prunus serrulata	'Pink Perfection'	Japanische Zierkirsche 'Pink Perfection'	6–8	3–5	frosthart, stadtklimafest, wind-resistent, innerstädtisch, lange Trockenperioden gut, empfindlich gegen Verdichtung		

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Prunus subhirtilla	'Autumnalis'	Herbstblühende Schnee-Kirsche	3–5	3–5	frosthart, stadtklimafest, windresistent, innerstädtisch, lange Trockenperioden gut, empfindlich gegen Verdichtung		
Prunus x schmittii		Zierkirsche 'Schmittii'	6–10	2–5	frosthart	Fruchtfall	
Pyrus calleryana	'Chanticleer'	Chinesische Birne 'Chanticleer'	8–12	4–5	mancherorts frostempfindlich, Schneebruchgefahr, hitzeverträglich, Luftverschmutzung	keine Dornen	
Quercus cerris		Zerr-Eiche	20–30	10–15	stadtklimafest, frosthart, wärmeliebend, hitze- und trockenheitsresistent, windfest, Ausschlagsvermögen	in Frankreich und GB gern als Park-, Garten- und Straßenbaum; sehr anpassungsfähige Baumart (Klima, Standort); gedeiht gut auf Sand, felsigem Untergrund und auf tonigen Substraten, ABER am besten auf frischen, tiefründigen, leichten Böden; selten auf kalkhaltigen Substraten (pH 5–7,5); auf ausgesprochenen Trockenstandorten überleben sie nicht, ABER vertragen sommerliche Trockenzeit von 2–3 Monaten; überstanden in Italien im Jahr 1984/85 Winter temp. von –20°C ohne Schaden, Vielzahl von Pathogenen	

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Quercus coccinea		Scharlach-Eiche	15–18	9–12	frosthart, Trockenheit und Hitze vertragend, stadtklimafest, empfindlich gegen Verdichtung, windfest	frische bis feuchte, saure bis schwach alkalische Böden, auch noch gut auf trockeneren, sandigen Böden; frosthart, aber empfindlicher als <i>Q. palustris</i> ; verträgt Trockenheit und Hitze; stadtklimafest; industriefest; windresistent; weitgehend frei von Krankheiten und Schädlingen; mit Einschränkung auch als Straßenbaum verwendbar	X
Quercus palustris		Sumpf-Eiche	15–20	8–15	stadtklimafest, frosthart, wärmeliebend, windfest	trockene Astpartien, verträgt Überschwemmungen, anpassungsfähig, gedeiht sowohl auf normalen, mäßig trockenen Standorten wie auch auf feuchten, nassen Überschwemmungsböden, bevorzugt tiefgründige, nahrhafte Substrate, sauer bis alkalisch (bei zu viel Kalk: Chlorose), kalkmeidend; forsthart; für Stadtklima geeignet; speziell tolerant gegen Schwefeloxyd; neigt zur Bildung trockener Astpartien; windfest; leicht verpflanzbar; geeignet als Allee- und Straßenbaum; wächst im allgemeinen besser als die empfindlichere <i>Q. coccinea</i>	

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Quercus petraea		Trauben-Eiche	20–30	15–20	stadtklimafest, spätfrostempfindlich, wärmeliebend, Ausschlagsvermögen, hitzevertragend, mäßig windfest	keine Staunässe, bodenverbessernd, auch auf leichteren Böden noch gut, bevorzugt mäßig trockene bis frische, anlehmige, saure Sandböden, toleriert aber auch alkalische Böden; meidet hohe Grundwasserstände und Staunässe; frosthart; spätfrostempfindlich; Lichtholzart; wärmeliebend; trockenresistent (übersteht sommerliche Dürre gut); stadtklimafest (verträgt mehr Wärme und Trockenheit als <i>Q. robur</i> ); bewährter Allee- und Straßenbaum in der Stadt	
Quercus robur		Stiel-Eiche	25–35	15–20	frosthart, wärmeliebend, Extreme gut vertragend, innerstädtisch, sturmfest, Stockausschlag	allgemein bodenanspruchslos, robust und tolerant, optimal auf tiefgründigen, frischen bis feuchten Böden, saurer bis alkalisch; ABER auch auf trockenen Normalböden; frosthart; wärmeliebend; verträgt größere Temperatur und Feuchtigkeitsextreme als <i>Q. petraea</i> ; verträgt sommerliche Trockenzeiten auf Extremstandorten; für innerstädtisches Klima geeignet; rauchhart; verträgt Überschwemmungen und Stauwasser; empfindlich gegen GW-absenkungen (Wipfeldürre); gut als Allee- und Straßenbaum bewährt	
Quercus robur	'Fastigiata'	Säulen-Eiche	15–20	5–7	stadtklimafest	im Alter auseinanderfallend	X

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Quercus rubra		Amerikanische Eiche	20–25	12–18	forsthart, hitzeverträglich, stadtklimafest, windverträglich,	hebt Beläge, bevorzugt sandige Lehmböden und gut durchlässige Substrate, frisch bis feucht, sauer bis neutral, reagiert auf zuviel Kalk mit Chlorose; frosthart; übersteht sommerliche Hitzeperioden schadlos; gut stadtklimafest; industriefest; besonders unempfindlich gegen chronische Einwirkung von Rauchsäuren; wächst schneller als <i>Q. robur</i> und ist auch sonst anspruchsloser; Lichtholzart; kaum schädlingsempfindlich; wird nicht von Mehltau befallen; geeignet als Straßen- und Alleebaum (genügend großer Wurzel- und Kronenraum, aber Rutschgefahr durch Herbstlaub)	X
Sophora japonica	'Regent'	Schnurbaum 'Regent'	15–20	10–15	Trockenheit und Hitze vertragend, extrem innerstädtisch, industriefest, junge Bäume frostempfindlich, bedingt windverträglich	weniger frostempfindlich und schneller wachsend als Art, Frucht besonders für Kinder giftig, gut durchlässige, trockene bis frische, schwach sauer bis stark alkalische Böden; sehr anspruchlos (gedeiht auch auf sehr trockenen, armen Standorten; nicht auf nährhaften, feuchten Böden -> frostgefährdet); ältere Pflanzen gut frosthart; verträgt in der Vegetationszeit sehr viel Trockenheit und Hitze; geeignet für extreme, innerstädtische Pflanzsituationen; industriefest; rauchhart; wertvoller Straßen- und Alleebaum	X

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Sophora japonica		Schnurbaum	15–20	12–18	Trockenheit und Hitze vertragend, extrem innerstädtisch, industriefest, junge Bäume frostempfindlich, bedingt windverträglich	verträgt Einschüttungen, trockene Astpartien kommen vor, Frucht besonders für Kinder giftig	X
Tilia cordata	'Erecta'	Dichtkronige Winter-Linde	18–20	8–12	stärker stadtklimageeignet als Art	Honigtauabsonderung	
Tilia cordata	'Rancho'	Winter-Linde 'Rancho'	8–12	4–6	w. A., besonders windfest	geringer Befall mit Läusen – wenig Honigtauabsonderung	
Tilia cordata	'Roelvo'	Winter-Linde 'Roelvo'	10–15	7–10	w. 'Rancho'.	Honigtau	
Tilia cordata	'Merkur'	Winter-Linde 'Merkur'					X
Tilia cordata	'Wega'	Winter-Linde 'Wega'					X
Tilia flavescense	'Glenleven'	Kegel-Linde 'Glenleven'	15–20	8–12	sehr stadtklimafest und trockenheitsverträglich, stark anpassungsfähig		
Tilia tomentosa		Silber-Linde	25–30	15–20	stadtklimafest, verträgt Trockenheit besser als andere Linden	kein Honigtau, Verwendung von Sorten wird empfohlen, neigt zu Gabelwuchs (rauchharter, strahlungsfester Straßenbaum, hitzeverträglich), Hummelfalle	
Tilia platyphyllos	'Örebro'	Sommer-Linde 'Örebrö'	7	5			X

Botanischer Name	Sorte	Deutscher Name	Wuchshöhe in m	Wuchsbreite in m	Verträglichkeit der Belastungen im Straßenraum	Bemerkungen	Besondere Empfehlung (Erfahrung in Dresden als Straßenbaum)
Tilia x intermedia (x europaea, x vulgaris)	'Pallida'	Holländische Linde 'Pallida'	30–40	10–18	w. A., Stäube werden nicht gehalten, gegen Schädlinge widerstandsfähig		X
Ulmus Hybride	'Regal'	Ulme 'Regal'	15–20	6–8		vermutlich resistent	X
Zelkova serrata	'Flekova'	Zelkove 'Flekova'	20–25	15–18	windfest, stadtklimafest, vorübergehend Trockenheit tolerierend		
Zelkova serrata	'Village Green'	Zelkove 'Village Green'	15–18	bis 12	winterhart, tolerant gegenüber Trockenheit und Umweltverschmutzung		